

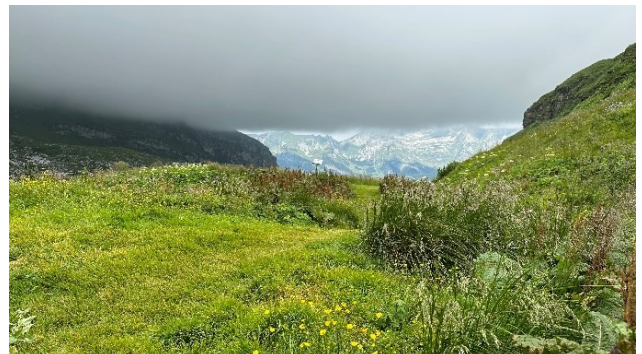


# Gamserrugg - fast ein Churfirst

Samstag, 22. Juli 2023



- Dabei: 09 ASC-ler + 01 Neumitglied = 10 Teilnehmer sowie Fino
- Wetter: Die anfänglichen Nebelschwaden wichen im Laufe des Tages. Ab Mittag zeigte sich die Sonne.
- Nach erstem Aufstieg vom Oberdorf/Wildhaus 1220, aufsteigend via Speichersee, Warmtobel trafen wir uns gegen 11 Uhr auf der Gamsalp 1774 mit der 2. Gruppe bei stärkendem Kaffee.
- Von da gings nun via den imposanten geologische Höhenweg im Uhrzeigersinn um den Gamserrugg. Auf dem Sattel 1945 gabs die gemeinsame grosse Mittagsrast.
- Die stetig wechselnden Weit- und Tiefblicke: Rheintal, Voralberg, Alviergebiet, den ganztag eingehüllten Chässerrugg, ins Toggenburg mit Nesslau, Wildhaus, Alpsteinmassiv mit Säntis, Altmann Schafberg und.....wie auch der nicht enden wollende Morastweg auf der Ostseite bleiben in bester Erinnerung. Dies gilt auch für den sachte über Bänder aufsteigenden Weg zum Gamserrugg 2070. Einige zogen ab Sattel den direkten Weg zurück zur Sesselbahn Gamsalp vor.
- Natur: sehr schöne Sommerflora
- Strecke:
  - Oberdorf/Wildhaus – Freienalp - Champ Tobel – Gamsalp 1774 - Inggadels1880 – Sattel 1945- Trosboden Gamsalp, resp. via Gipfel zur Gamsalp (- Freienalp – Schwendisee)
  - 5.1 km | ↑ ↓ 270 HM (Rundtour Gamserrugg ab Gamsalp)
  - 8.7 km | ↑ 920 ↓ 400 HM (Oberdorf – Gipfel - Gamsalp)
  - 12.6 km | ↑ 970 ↓ 1030 HM (Oberdorf - Gipfel- Schwendisee)



Schön und gemütlich war es.  
Danke, auch den Fotografen.  
Helen Honegger